

Jahreshauptversammlung des Vereins zur Förderung junger Wissenschaftler/Innen am 07.07.2007 im Deutschen Brieftaubenzentrum (DBZ) in Essen

In den neu errichteten Gebäuden befinden sich die Geschäftsräume des Verbandes Deutscher Brieftaubenzüchter e. V., die Redaktion der Zeitschrift „Die Brieftaube“ und die Taubenklinik.

Die Veranstaltung gliederte sich in zwei Teile:

- Besichtigung des Deutschen Brieftaubenzentrums,
- Jahreshauptversammlung des JUWIRA.

Die Tagung beginnt um 10.30 Uhr mit Grußworten des JUWIRA-Vorsitzenden Karl Stratmann und dem Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Brieftaubenzüchter Lutz Ruth. Herr Ruth stellte uns seinen Verband vor, dazu gehörte auch eine Führung durch die Geschäftsräume. Daran anschließend führte uns die diensthabende Tierärztin, Frau Sabrina Helmicke, durch die Räume der Taubenklinik und erläuterte uns Aufgaben und Abläufe in diesem Bereich.

Anschließend wechselten wir in ein benachbartes Kommunikationszentrum der ehemaligen Zeche Zollverein mit Gastronomie und Tagungsräumen.

Zwischenzeitlich berichtete BDRG-Präsident Riebniger über die erneut bekannt gewordenen Fälle von Vogelgrippe und die teilweise überzogenen behördlichen Maßnahmen.

Zum gemeinsamen Mittagessen im Restaurant der ehemaligen „Lohnhalle“ der Zeche Zollverein, hatte der Präsident des Verbandes Deutscher Brieftaubenzüchter, Herr Horst Menzel, alle Teilnehmer eingeladen. Für diese großzügige Geste bedankte sich Karl Stratmann im Namen aller Gäste.

Niederschrift von der Jahreshauptversammlung am 07.07.2007 in Essen

TOP 1

Begrüßung der Mitglieder und Gäste, Grußworte.

Um 13.00 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende, Karl Stratmann, die Versammlung und begrüßte mit herzlichen Worten die Teilnehmer, darunter BDRG-Präsident Wilhelm Riebniger sowie das Team des Wissenschaftlichen Geflügelhofs mit der Leiterin Frau Dr. Tiemann, Frau Dr. Cnotka, Frau Fellmin und Frau Sahl. Entschuldigt fehlten Ermo

Lehari und das Vorstandsmitglied Günter Stach sowie Ulrich Werner, Vorsitzender des WGH-Trägervereins. Im Namen der JUWIRA-Mitglieder gratulierte der 1. Vorsitzende Karl Stratmann Frau Dr. Julia Cnotka und Frau Dr. Inga Tiemann zur Verleihung ihrer Promotion im November 2006, dabei überreichte er beiden Damen ein Präsent.

TOP 2 Feststellung der Anwesenheit der Mitglieder und der Beschlussfähigkeit.
Anwesend waren 19 Mitglieder und drei Gäste. Die Beschlussfähigkeit wurde vom Vorsitzenden festgestellt und von der Versammlung einstimmig bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung,
Die vorliegende TO wurde einstimmig angenommen.
Zum Protokollführer für die heutige JHV wurde der 2. Vorsitzende Horst Krämer bestellt.

TOP 4 Verlesen der Niederschrift von der JHV am 08.07.2006
Die Niederschrift wurde von Horst Krämer verlesen und von der Versammlung einstimmig angenommen.

TOP 5 Jahresberichte.

5.1 1. Vorsitzender ([Jahresbericht](#))
- siehe Anlage

5.2 Schatzmeister (Kassenbericht)
- siehe Anlage

5.3 Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit (wurde verlesen)
- siehe Anlage

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer (Semmler und Lewinski)
und Entlastung des Vorstandes
Den Bericht gab Karl-Otto Semmler, er bestätigte, auch im Namen von Walter von Lewinski, eine vorbildliche Kassenführung. Die Kasse ist sachlich und rechnerisch nicht zu beanstanden. Dem Schatzmeister gilt ein besonderer Dank. Die von K.-O. Semmler beantragte Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

TOP 7 Zur Wahl stand das Amt des 1. Vorsitzenden (bisher K. Stratmann)
Der 2. Vorsitzende Horst Krämer übernahm die Versammlungsleitung und gab einen kleinen Rückblick auf die Amtszeit von Karl Stratmann, der im Jahre 2004 zum Vorsitzenden gewählt wurde. H. Krämer stellte fest, dass JUWIRA in dieser Zeit zu einer unverzichtbaren Institution für den WGH geworden ist die, nicht nur BDRG-intern, sondern auch nach außen großes Ansehen genießt.

Horst Krämer bittet um Vorschläge für das Amt des 1. Vorsitzenden. Aus der Versammlung wird Wiederwahl vorgeschlagen. Es gibt keine anderen Vorschläge. Geheime Wahl wird nicht gewünscht. Die Versammlung wählte Karl Stratmann einstimmig für weitere drei Jahre zum 1. Vorsitzenden. Karl Stratmann nahm die Wahl an.

TOP 8 Der Wissenschaftliche Geflügelhof unter neuer Leitung von Frau Dr. Inga Tiemann
- siehe Anlage.

TOP 9 Mitgliederwerbung, was können wir tun?

Zurzeit haben wir 188 Mitglieder (siehe Bericht des Vorsitzenden).

Mit Unverständnis wurde zur Kenntnis genommen, dass nur zehn Landesverbände aus dem Bereich des BDRG Mitglied im JUWIRA sind. Obwohl alle Verbände angeschrieben wurden war die Resonanz enttäuschend. Vorbildlich zeigen sich dagegen die Schweizer Verbände, Rassetauben und Rassegeflügel, die mit einem Jahresbeitrag von je 1000 Euro Mitglied im JUWIRA sind. Auch Einzelspenden von Privatpersonen gehen immer wieder ein. Der Vorsitzende appellierte an alle Mitglieder, den Vorstand in seinem Bemühen um neue Mitglieder zu unterstützen. Ein Beispiel gab Manfred Loik, der in Eigeninitiative Sondervereine angeschrieben hat, um für JUWIRA und den WGH zu werben.

Jedes Mitglied, aber ganz besonders jeder, der eine Funktion im BDRG innehat, sollte sich bewusst sein, dass der Wissenschaftliche Geflügelhof nicht zuletzt ein Imageträger unserer Organisation und ein Vorzeigeobjekt für unsere Freizeitbeschäftigung ist.

TOP Zielsetzung für das kommende Jahr

10 Nach dem Wechsel in der Leitung des WGH liegt die Priorität im lückenlosen Fortbestand der wissenschaftlichen Arbeit. Dazu gehört eine langfristige Bindung von Frau Dr. Tiemann an den WGH. In Kooperation mit dem BDRG ist eine verlässliche Planung für Frau Dr. Tiemann bis Ende des Jahres 2008 sichergestellt. Künftige wissenschaftliche Projekte am WGH (siehe Anlagen von Frau Dr. Tiemann).

Rund um den WGH und JUWIRA gab es im Berichtsjahr elf Veröffentlichungen. Um unsere Arbeit, aber vor allem unsere Ziele, noch mehr publik zu machen, soll die Pressearbeit weiter intensiviert werden (ein besonderes Anliegen unseres Pressereferenten). Es wurde besonders hervorgehoben, dass nach Übereinkunft mit dem BDRG das Terminmanagement und die Öffentlichkeit für den WGH (davon ausgeschlossen wissenschaftliche Veröffentlichungen), ausschließlich vom JUWIRA wahrgenommen wird. Damit soll eine Verzettelung der Zuständigkeiten vermieden werden. Von der Versammlung wurde ein

Plan über Berichtsthemen 2007/2008 erarbeitet.

TOP Verschiedenes

- 11**
- BDRG-Präsident Riebniger gab bekannt, dass der BDRG Räumlichkeiten für die Unterbringung seines Archivs und einen ehrenamtlichen Betreuer dieser Einrichtung sucht. Wünschenswert wäre die Nähe zum WGH.
 - Die nächste JUWIRA-Hauptversammlung ist für den 12.07.2008 im Kulturzentrum Sinsteden vorgesehen.
 - Zum Schluss dankte der 1. Vorsitzende allen Teilnehmern für die lebhafte und konstruktive Diskussion und wünschte eine gute Heimreise.
 - Eine anspruchsvolle Tagung mit ausführlichen Informationen, einem besonderen Flair und einer eindrucksvollen Gastfreundschaft seitens des Verbandes Deutscher Brieftaubenzüchter endete um 15.10 Uhr.

gez. Horst Krämer

2. Vorsitzender u. Protokollführer

gez. Karl Stratmann

1. Vorsitzender und
Versammlungsleiter

